

# Aus der Bewegung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Befreiung : Zeitschrift für kritisches Denken**

Band (Jahr): **1 (1953)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Aus der Bewegung

### Aarau

Wir möchten unsere werten Mitglieder ersuchen, den *Samstag, den 16. Mai*, für den Vortrag von Prof. von Frankenberg zu reservieren. Es werden noch persönliche Einladungen folgen. E.

### Zürich

*Samstag, 9. Mai 1953, 20 Uhr*, im Vortragssaal des Restaurants «Sihlpost», Lagerstr. 25, *öffentl. Vortrag* von Hrn. Prof. Dr. G. v. Frankenberg, Hannover, über:

### Die biologische Krise der Menschheit

Wir erinnern uns gerne an den überaus interessanten Vortrag des Referenten vor Jahresfrist, wo wir in ihm einen Gelehrten und Forscher kennen lernten, der es meisterhaft versteht, auch die nicht höher geschulten, aber wißbegierigen Volkskreise auf leicht faßbare Art in die Erkenntnis der modernen Naturwissenschaft einzuführen. Zu diesem Vortragsabend laden wir unsere Mitglieder und Gäste herzlich ein.

*Sonntag, 10. Mai 1953*, ist unser *Frühlingstreffen*, aus besondern Gründen diesmal in der «Annaburg» auf dem Uetliberg; bei ungünstiger Witterung Verschiebung auf Sonntag, 17. Mai. Näheres durch Rundschreiben!

Uebrige Samstage im Mai: Freie Zusammenkünfte je von 20 Uhr an im Restaurant «Sihlpost», Lagerstraße 25.

*Adresse des Präsidenten*: Ernst Brauchlin, Konkordiastraße 5, Zürich 7/32, Telephon (051) 24 21 02. — Postcheckkonto der Ortsgruppe Zürich: VIII 7922.

An die Geschäftsstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz  
Postfach Bern 15

Der  
Die Unterzeichnete bestellt zum Subskriptionspreise

## 13 Gespräche mit einem Freidenker

von Ernst Brauchlin

..... Exemplar(e), broschiert, zum Preise von Fr. 5.50 das Stück  
(Nach beendigter Subskription, am 31. Mai 1953, beträgt der Verkaufspreis Fr. 7.50)

Der Betrag wird nach Empfang des Buches auf Postkonto Basel V 19305 einbezahlt — ist per Nachnahme zu erheben (Nichtpassendes bitte streichen)

....., den ..... 1953.

Unterschrift:

Adresse: .....

**AZ** Aarau

Tit. Schweiz.  
Landesbibliothek  
B e r n

### 13 Gespräche mit einem Freidenker

— von denen sieben bereits als Vorabdruck im «Freidenker» erschienen sind — erscheinen im September in einem stattlichen Bande von etwa 220 Seiten in unserem Verlage. Verfasser der Gespräche ist *Ernst Brauchlin* (Zürich), der schon wiederholt als beachteter Schriftsteller vor die Oeffentlichkeit getreten ist.

Mit der Herausgabe der «Gespräche» in Buchform erfüllen wir einen oft geäußerten Wunsch unserer Leser. Was das Werk neben allen Vorzügen auszeichnet, ist ein Sachregister, das besonders bei Diskussionen sehr willkommen ist. Langes Suchen bleibt dadurch erspart, so daß aus den «Gesprächen» nicht nur ein interessantes weltanschauliches Werk, sondern darüber hinaus ein wertvolles Handbuch geworden ist, das in keiner Bibliothek freier Menschen fehlen sollte.

Um die Auflage des Werkes bestimmen zu können, laden wir die Mitglieder der FVS und die Leser der «Befreiung» ein, sich an der hiermit eröffneten Subskription zu beteiligen und damit das Buch zu einem Vorzugspreise zu erstehen. Bitte trennen Sie die nachstehende Bestellkarte ab und werfen Sie diese ausgefüllt und unterzeichnet unfrankiert in den nächsten Briefkasten. Der Subskriptionspreis, der für bis zum 31. Mai 1953 eingehende Bestellungen gültig ist, beträgt für den broschierten Band Fr. 5.50. Nach beendigter Subskription beträgt der Verkaufspreis Fr. 7.50. Füllen Sie deshalb die Karte noch heute aus. Wir danken im voraus.

**Geschäftsantwortkarte**  
Porto vom Empfänger bezahlt

**Carte commerciale-réponse**  
Port payé par le destinataire

**Cartolina commerciale-risposta**  
Tassa pagata dal destinatario

Nicht frankieren  
Ne pas affranchir  
Non affrancare

Geschäftsstelle  
Freigeistige Vereinigung der Schweiz  
Postfach

**Bern 15**